



© Günter Richard Wett

Das Haus liegt auf einem kleinen sonnigen Grundstück im bereits dicht bebauten Siedlungsgebiet, mit herrlichem Bergblick, in südwestseitig abfallendem Gelände.

Das in der „Ankunftsebene Wohnen“ eingeschossige Haus entwickelt sich in seiner Diagonale, Richtung Südwest, zu einem 2 1/2-geschossigen Wohnhaus mit Hof im Untergeschoss und einer überdacht auskragenden Terrasse im Obergeschoss.

In die zweite, privatere Ankunftsebene mit den Schlafräumen bzw. Kinderzimmern gelangt man über die im Gelände integrierten überdachten Autoabstellplätze.

Die Wohnebene ist gekennzeichnet vom Panorama, fokussiert durch das erkerartige „Fenster über Eck“, in Verbindung mit einer grosszügigen, überdachten Terrasse im Westen, wo durch einen Dachausschnitt auch ein Blick auf die Nordkette mit Seegrube und Hafelekar ermöglicht wird.

Einfamilienhaus

Höhenstrasse 131a
6020 Innsbruck, Österreich

ARCHITEKTUR

Fügenschuh Hrdlovics Architekten

BAUHERRSCHAFT

Karin Kühbacher

Manfred Kühbacher

TRAGWERKSPLANUNG

Otto Fehr

FERTIGSTELLUNG

2002

SAMMLUNG

newroom

PUBLIKATIONSdatum

4. April 2003



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett

Einfamilienhaus

DATENBLATT

Architektur: Fügenschuh Hrdlovics Architekten (Julia Fügenschuh, Christof Hrdlovics)

Bauherrschaft: Karin Kühbacher, Manfred Kühbacher

Tragwerksplanung: Otto Fehr

Fotografie: Günter Richard Wett

Maßnahme: Neubau

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 2001

Ausführung: 2001 - 2002

WEITERE TEXTE

Ein Haus, das nicht schreit, Franziska Leeb, Der Standard, Freitag, 4. April 2003



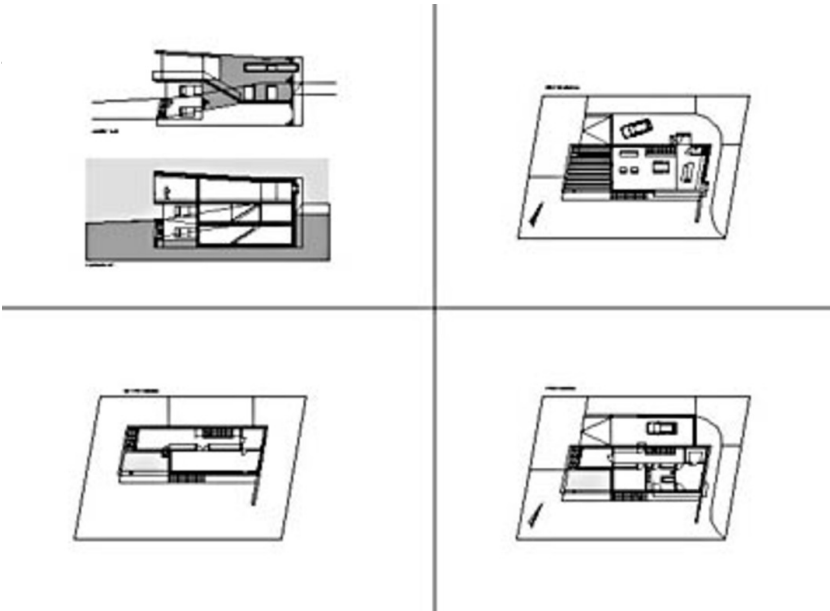
© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett



Einfamilienhaus

Projektplan